



Beschluss 1/05/2018: Die Mitgliederversammlung bestätigt den sofortigen Austritt unseres Vereins aus dem Bezirksverband der Kleingärtner zum 21.04.2018.

Begründung: Unser Verein verlässt den Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Hohenschönhausen (BV) wegen:

- des schockierend undemokratischen Umgangs des BV-Vorstandes mit uns,
- der ständigen und gravierenden Fehler in der Arbeitsweise des BV,
- der unsinnigen Kosten und der wertvollen Zeit, die wir verschwenden, um unsere Rechte einzufordern,
- der Missachtung unserer Rechte als Vereinsmitglied im BV,
- der andauernden, finanziellen Benachteiligung des Vereins.

Beschluss angenommen

Beschluss 2/05/2018: Die Mitgliederversammlung beschließt das Bezirksamt zu ersuchen, den Zwischenpachtvertrag mit dem BV umgehend zu lösen und eine Übertragung der Verträge der Pächter der Anlage Falkenhöhe 1932 an das Facility Management zu ermöglichen. Der Vorstand des Vereins soll dabei die gleichen Aufgaben wie bisher wahrnehmen, um die Nutzungsentgelte sozialverträglich zu halten und beim BA möglichst wenig Verwaltungsaufwand zu verursachen.

Beschluss angenommen

Beschluss 3/05/2018: Die Mitgliederversammlung ersucht das Bezirksamt, uns an der Zukunftsgestaltung unserer Anlage maßgeblich zu beteiligen. Dabei sollen die Ergebnisse der Umfrage 2018 genauso berücksichtigt werden, wie der Mitgliedsbeschluss aus der Jahreshauptversammlung im Juli 2017 zum Pachtmodell Biesenhorst I.

Beschluss angenommen

Beschluss 4/05/2018: Die Mitgliederversammlung befürwortet den Eintritt unseres Vereins in den VDGN und stellt hiermit einen entsprechenden Antrag.

Begründung: Wir brauchen einen erfahrenen und verlässlichen Partner, um die Zukunftsaufgaben, die vor uns liegen, bewältigen zu können. Die verwaltungstechnische Anbindung unserer Anlage an das Bezirksamt Lichtenberg muss professionell begleitet werden.

Beschluss angenommen

Beschluss 5/05/2018: Die Mitgliederversammlung beschließt den vorläufigen Finanzplan wie vorgestellt und ausgehändigt.

Beschluss angenommen

Beschluss 6/05/2018: Die Mitgliederversammlung beschließt die vorgestellte Beitrags- und Gebührenordnung.

Beschluss angenommen

Beschluss 7/05/2018: Die Mitgliederversammlung beschließt: Von den Mitgliedern sind jährlich pro Parzelle 4 Stunden Gemeinschaftsarbeit zu leisten. Diese Verpflichtung entfällt, wenn alle volljährigen Nutzer das 70. Lebensjahr im laufenden Kalenderjahr erreicht haben.

Beschluss angenommen

Beschluss 8/05/2018: Die Mitgliederversammlung beschließt: Mitglieder, die Schulden haben, wird für die Zeit der Säumigkeit das Recht zur Nutzung der Vereinsräumlichkeiten zum Mitgliedsbetrag entzogen. Dies gilt ausdrücklich nicht für Mitglieder mit gültigen Ratenzahlungsvereinbarungen. Dies sind Ratenzahlungsvereinbarungen, die vom Mitglied schriftlich beantragt, vom Vorstand aufgesetzt, vom säumigen Mitglied unterschrieben und dem Verein zurückgeschickt wurden. Für letzteres gilt der Posteingangsstempel.

Beschluss angenommen